

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach

Herrn Frank Stein

c/o FB 9-14 Ratsbüro

Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218

F 02202 142201

fraktion@cdu.gl

www.cdu.gl/fraktion

14. Februar 2022

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität (ASM)
am 22. März 2022 - Verkehrssituation Vüfels in Bergisch Gladbach-Refrath**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte setzen Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität (ASM):

Der „Vüfels“ in Refrath ist eine Anliegerstraße, welche die Wohngebiete im Westen von Refrath mit dem Ortszentrum und der Dolmanstraße verbindet. Neben einigen Einzelhandelsgeschäften gibt es entlang der Straße auch eine Reihe Dienstleister und einen gut besuchten Gastronomiebetrieb. Gleichzeitig ist der „Vüfels“ durchgehend auch Schulweg.

Seit Jahren steigt die Verkehrsdichte in der Straße „Vüfels“ kontinuierlich an. Das liegt nur marginal an der erweiterten Bebauung, sondern hauptsächlich an Durchgangsverkehren, die in dieser Straße eine Abkürzung von der A-4 Abfahrt Refrath auf die Dolmanstraße sehen. Und nicht nur PKW nutzen diese Abkürzung, auch LKW sind hier zunehmend unterwegs.

Auch bei gängigen Navigations-Apps wird diese Straße häufig als Teil der schnellsten bzw. kürzesten Verbindung ausgewiesen.

Ungeachtet dessen ist wegen parkender Fahrzeuge beidseitiger Verkehr nicht möglich.

Als Konsequenz dieses hohen Verkehrsaufkommens entstehen tagsüber regelmäßig sehr unschöne und oft auch sehr gefährliche Situationen für Anwohner, Fußgänger, Fahrradfahrer und auch die Kfz-Fahrer selbst. Hierzu zählen:

- Hupkonzerte genervter Autofahrer, die auf das Passieren des Gegenverkehrs warten müssen
- Entstehung von Rückstaus an Engstellen (aufgrund parkender Fahrzeuge) wegen nicht einsichtiger Kfz-Fahrer, die in die Engstelle einfahren, obwohl der Gegenverkehr Vorrang hätte. Wilde gegenseitige Beschimpfungen und weitere Hupkonzerte sind die Folge

CDU

- Dichtes Auffahren und Überholmanöver von Kfz-Fahrern, die kein Einsehen dafür haben, dass sich einige wenige an die Tempo 30 Vorschrift halten
- Hohe Lärmbelästigung durch die Anzahl der Fahrzeuge und ihre teilweisen sehr hohen Geschwindigkeiten, Hupkonzerte und den zunehmenden LKW-Verkehr
- Als Konsequenz des hohen Verkehrsaufkommens, aber auch weil durchfahrende Fahrzeuge regelmäßig hinter parkenden Fahrzeugen warten müssen, nutzen viele Radfahrer in diesen Situationen oder aufgrund der allgemein gefährlichen Verkehrssituation von vorneherein über längere Strecken den Gehweg. Dies führt häufig zu gefährlichen Situationen für Fußgänger, weil nicht genug Platz zum Ausweichen besteht. Aber auch für die Fahrradfahrer selbst ist dies durch Grundstücksein- und Ausfahrten sehr gefährlich.
- Die Straße selbst, aber auch die Gehwege werden durch die extrem hohe Anzahl an PKW und zunehmend auch LKW stark beansprucht. Sie ist für diese Verkehrsbelastung nicht ausgelegt, was zwangsläufig in der Zukunft zu höheren Sanierungskosten führt.

Daher beantragt die CDU-Fraktion folgende Maßnahmen:

- Effektivere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen (z. B. Bremsschwellen, Hindernisse wie etwa bepflanzte Bereiche oder andere)
- Prüfung, ob die Straße nicht generell für LKW gesperrt werden kann, evtl. mit dem Zusatzzeichen Anlieger frei. Dies hätte die Konsequenz, dass die Nutzung des „Vürfels“ bei Google Maps für LKW nicht mehr angezeigt würde.
- Aufstellen mindestens eines, besser zweier sogenannter Smily´s, wie in der Bensberger City
- Häufige mobile Geschwindigkeitskontrollen

Wir sind davon überzeugt, dass mit den o.b. Maßnahmen die Wohn- und Aufenthaltsqualität für die Anwohner nachhaltig erhöht und gleichzeitig die Verkehrssicherheit in dieser Straße deutlich verbessert wird.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender



Lutz Schade
Ratsmitglied und Sprecher im ASM



Hermann-Josef Wagner
Ratsmitglied für Refrath-Nord

Brigitta Opiela
Ratsmitglied für Refrath-West